



## Strafprozessvollmacht

Hiermit wird Herrn

**RECHTSANWALT PHILIPP TIETMANN**  
**UHLSTR. 67, 50321 BRÜHL**  
**TEL. 02232- 45710; 42025, FAX 02232- 46914**  
**www.rechtsanwaelte-tietmann.de**

in der Strafsache - Privatklegesache - Bußgeldsache - Entschädigungssache -  
Strafvollstreckungssache

Az: \_\_\_\_\_

gegen \_\_\_\_\_

Vollmacht zu meiner Verteidigung und Vertretung in allen Instanzen sowie auch im Vorverfahren erteilt. Die Vollmacht gewährt unter Anerkennung aller gesetzlichen Befugnisse nach der StPO bzw. des OWiG - und zwar auch für den Fall meiner Abwesenheit - das Recht:

1. in allen Instanzen des Straf- oder Bußgeldverfahrens als mein Verteidiger und/oder Vertreter zu handeln und aufzutreten,
2. in öffentlicher Sitzung aufzutreten,
3. Untervollmacht – auch nach § 139 StPO – zu erteilen,
4. Neben- oder Widerklage(-antrag) zu stellen bzw. zu erheben und die jeweiligen Anträge zurückzunehmen,
5. Rechtsmittel einzulegen, ganz oder teilweise zurückzunehmen, zu beschränken und auf solche zu verzichten, Anträge auf Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, Wiederaufnahme des Verfahrens, Haftentlassung, Strafaussetzung, Kostenfestsetzung und andere Anträge zu stellen und zurückzunehmen,
6. Zustellungen mit Ausnahme der Ladung gem. § 145 a Abs. 2 S. 1 StPO, insbesondere auch solche von Beschlüssen und Urteilen mit rechtlicher Wirkung für und gegen mich in Empfang zu nehmen,
7. Gelder, Wertsachen, Kosten, Bußgeldzahlungen, Kautionen usw. mit rechtlicher Wirkung für und gegen mich in Empfang zu nehmen und Quittungen zu erteilen,
8. den Antrag auf Entbindung von der Verpflichtung zum Erscheinen in der Hauptverhandlung zu stellen und zurückzunehmen,
9. mich in der Hauptverhandlung in allen nach der StPO bzw. dem OWiG zulässigen Fällen (§§ 234, 329 Abs. 1 S. 1, 411 Abs. 2 S. 1 StPO, 73, 74 OWiG) zu vertreten,
10. meine Vertretung im Verfahren nach dem Gesetz über die Entschädigung für Strafverfolgungsmaßnahmen durchzuführen.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

(Unterschrift)